



NEU

**TEIL → SEIN & TEIL → HABEN®
WÜNSCHEN – GESTALTEN – LEBEN**

**Wissenswertes zur Teilhabeorientierten Lebensbegleitung
Erwachsener mit Komplexer Behinderung**

Barbara Fornefeld (Hrsg.)

Erwachsene mit Komplexer Behinderung können Teilhabe verwirklichen, wenn ihre Bedürfnisse und Wünsche wahrgenommen und beantwortet werden.

Bedürfnisse beschreiben ein subjektives Verlangen. Sie bilden eine Grundlage menschlichen Handelns. Mit ihren Bedürfnissen richten sich Menschen an andere mit der Erwartung auf Antwort. Das Spektrum der Bedürfnisse Erwachsener mit Komplexer Behinderung bildet den Mittelpunkt des Buches. In Verbindung mit einem kooperativ-kommunikativen Verständnis von Teilhabe werden Bedarfe professionellen Handelns als Teilhabeorientierte Lebensbegleitung dargestellt.

Mit der Teilhabewerkstatt wird ein Modell interdisziplinärer und institutionsübergreifender Kooperation vorgestellt. Die Teilhabewerkstatt dient der Analyse, Beratung und Entwicklung individueller Teilhabeangebote in den Lebensfeldern der Personengruppe und im öffentlichen Raum. Das Buch richtet sich an Fachkräfte, Studierende und alle, die sich intensiver mit dem Thema beschäftigen möchten.

Erscheinungstermin: September 2021

ISBN: 978-3-945771-26-6

18,90 Euro (Mitglieder: 12,00 Euro)

Düsseldorf, verlag selbstbestimmtes leben

Bestell-Nr. 126

Der **verlag selbstbestimmtes leben** ist Eigenverlag des Bundesverbandes für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm). Mitglieder des bvkm erhalten auf alle Bücher Rabatt. Hier können Sie Ihre Bestellung aufgeben oder das komplette Verlagsprogramm anfordern:

verlag selbstbestimmtes leben/bvkm
Brehmstr. 5–7, 40239 Düsseldorf
Tel.: 0211/64004-15
Fax: 0211/64004-20
E-Mail: versand@bvkm.de
www.bvkm.de



NEU

**ICH SELBST? BESTIMMT!
PRAXISHANDBUCH**

Selbstbestimmt Wohnen mit hohem Unterstützungsbedarf

Ivkm nrw

Wenn der Auszug aus dem Elternhaus bevorsteht, stehen Menschen mit Behinderung und ihre Eltern vor besonderen Herausforderungen: Barrierefreier Wohnraum muss gefunden, das richtige Unterstützungssetting organisiert und die Ablösung gestaltet werden. Das Projekt „Selbstbestimmt Wohnen in NRW“ wurde vom Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung NRW e.V. (Ivkm nrw) initiiert, um Menschen mit Behinderung und ihre Eltern in der Lebensphase des Auszugs zu begleiten und zu unterstützen. Ausgehend von den Projekterfahrungen liefert das Buch zahlreiche Anregungen und Praxisbeispiele zur Durchführung einer Wohnvorbereitung als Bildungsangebot für Erwachsene, inklusive eines Angebots der Elternbegleitung. Das Praxishandbuch ist die passende Ergänzung zum Buch „Ich selbst? Bestimmt! Selbstbestimmtes Wohnen mit hohem Unterstützungsbedarf“.

Erscheinungstermin: September 2021

ISBN: 978-3-945771-28-0

9,90 Euro (Mitglieder: 6,00 Euro)

Düsseldorf, verlag selbstbestimmtes leben

Bestell-Nr. 128

Anna Zuleger, Nicola Maier-Michalitsch (Hrsg.)

**Leben pur – Digitalisierung und
Menschen mit Komplexer Behinderung**

**NEU!
Leben Pur**

Im Herbst erscheint ein weiterer Titel der beliebten Reihe „Leben pur“. Menschen mit Komplexer Behinderung wird der Umgang mit digitalen Tools in der Regel nicht zugetraut. Doch längst hat sich unsere Gesellschaft für die Digitalisierung auf allen Ebenen entschieden. Ein Grund mehr, Menschen mit Komplexer Behinderung die Teilhabe an dieser rasanten Entwicklung zu ermöglichen. In zahlreichen Fachartikeln aus technologischer, pflegerischer, pädagogischer und medizinisch-therapeutischer Perspektive wird das Thema Digitalisierung und Menschen mit Komplexer Behinderung aufgearbeitet. Das Buch stellt die Dimensionen und Prinzipien der Digitalisierung dar, deren Anwendungsbereiche im täglichen Leben, stellt verschiedene digitale Tools und neuste Entwicklungen vor und diskutiert die ethischen Implikationen der Digitalisierung.

Erscheinungstermin: Oktober 2021

ISBN: 978-3-945771-27-3, 17,40 Euro (Mitglieder: 11,00 Euro),

Bestell-Nr.: 127, Düsseldorf, verlag selbstbestimmtes leben

Familienwochenende „Diagnose Cerebralparese – Erste Informationen für Eltern“

Arbeitshilfe zur Umsetzung eines Angebots für Familien von Kleinkindern mit Cerebralparese

bvkm stellt bewährtes Konzept allen Interessierten zur Verfügung

Lisa Eisenbarth

Bereits 2017 und 2018 hat der bvkm das Konzept des Familienwochenendes „Diagnose Cerebralparese – Erste Informationen für Eltern“ erfolgreich erprobt und verfeinert. Nun erscheint eine Arbeitshilfe, die das Konzept beschreibt und vor allem die Erfahrungen mit der Umsetzung darstellt.

Damit stellt der bvkm allen interessierten Organisationen ein Konzept zur Verfügung, das jungen Eltern in der schwierigen Anfangszeit Orientierung gibt und gleichzeitig Selbsthilfeorganisationen eine Möglichkeit eröffnet, sie schon in dieser frühen Phase zu erreichen.

Für seine Mitgliedsorganisationen bietet der bvkm darüber hinaus begleitend Beratung und weitere Unterstützung bei der Umsetzung des Konzeptes an.

Das Familienwochenende „Diagnose Cerebralparese – Erste Informationen für Eltern“ bietet Eltern von Kindern, bei denen kürzlich die Diagnose Cerebralparese gestellt wurde, einen kompakten Überblick über Ursachen, Erscheinungsformen und Therapiemöglichkeiten, aber auch die sozial-rechtlichen Grundlagen und Leistungen sowie Beratungs- und Selbsthilfeangebote und nicht zuletzt wichtige Faktoren zur Stärkung der ganzen Familie. Gleichzei-

tig eröffnet das Familienwochenende der ausrichtenden (Selbsthilfe-)Organisation die Möglichkeit, eine junge Zielgruppe anzusprechen.

Selbst Eltern – die eher skeptisch gegenüber Selbsthilfe-Angeboten eingestellt sind – können an diesem Wochenende genau das erleben, was Selbsthilfe ausmacht – und die ausrichtende Selbsthilfeorganisation als starken und kompetenten Partner entdecken.

Mit der Arbeitshilfe möchte der bvkm vor allem seinen Mitgliedsorganisationen das erprobte Konzept zur Verfügung stellen. Die Arbeitshilfe enthält alle wichtigen Informationen rund um Inhalte und Organisation. Sie fasst außerdem die wichtigsten Erfahrungswerte und Erfolgsfaktoren zusammen, die für das Gelingen eines solchen Wochenendes wesentlich waren. So reduziert sie den Arbeitsaufwand für diejenigen, die das Konzept übernehmen möchten. Nicht zuletzt macht sie deutlich, warum sich die Umsetzung lohnt.

Die Arbeitshilfe mit dem Titel „Familienwochenende „Diagnose Cerebralparese – Erste Informationen für Eltern“. Arbeitshilfe zur Umsetzung eines Angebots für Familien von Kleinkindern mit Cerebralparese“ ist ab sofort erhältlich und



richtet sich an Organisationen, die sich für die Durchführung des Konzepts interessieren.

Die Arbeitshilfe steht zum freien Download zur Verfügung, ist aber auch gedruckt erhältlich.

Die Erstellung der Arbeitshilfe wurde ermöglicht durch die BARMER im Rahmen der Selbsthilfeförderung nach § 20 h Sozialgesetzbuch V.

Ansprechpartnerin für Anregungen, Fragen sowie weiteren Informations- und Beratungsbedarf: bvkm, Lisa Eisenbarth, Referentin Kindheit, Jugend, Familie & Bildung, lisa.eisenbarth@bvkm.de Tel. 0211/64 00 4-27